

INFOBRIEF

AUGUST/ SEPTEMBER 2024

Der Herr wird den Armen nicht für immer vergessen; die Hoffnung der Elenden wird ewiglich nicht verloren sein. Psalm 9,19

Die Hoffnung der Armen, dass sie nicht vergessen werden, das ist seit 35 Jahren unser Thema und unsere Mission. Und wie oft höre ich das persönlich: „Danke, dass wir nicht vergessen sind.“ Im Vergleich zu unserem Lebensstandard in Deutschland, – für den wir dankbar sind –, und auch im Vergleich zur Armut in unserem Land gibt es in Ost- und Südosteuropa nach wie vor extreme Armut. Teilweise haben sich die Länder auf dem Westbalkan wirtschaftlich etwas weiterentwickelt. Vielen Menschen geht es besser, doch sehr vielen Menschen geht es deutlich schlechter. Die Schere zwischen Arm und Reich geht immer weiter auseinander.

Der Lage der Armen widmen sich zuerst auch die freikirchlichen Kirchen- und Gemeindebünde z.B. in Albanien, Bulgarien, Kosovo, Rumänien, Nord-Mazedonien. Das ist fester Bestandteil ihrer Mission.

Seit Jahrzehnten ist die FeG Auslandshilfe ihr Partner. Unsere Aufgabe ist es, ihnen dabei zu helfen, dass sie den Armen und Bedürftigen in ihren jeweiligen Ländern helfen können. Dabei geht es seit Jahren weit über die reine Nothilfe hinaus. Mütter mit ihren Neugeborenen finden ein sicheres Zuhause im **Mutter-Kind-Zentrum „Lebenszeichen“** in Bukarest/ Rumänien.

Im **Tagesförderzentrum „Zeichen der Liebe“** in Gotse Delchev/ Bulgarien, werden Menschen mit Behinderung gefördert. In der **Klinik „Zeichen der Hoffnung“** gibt es medizinische Versorgung auch für Bedürftige ohne Krankenversicherung. Diakonie in Europa ist unsere ganzheitlich nachhaltige Mission, auch in Zukunft.

Wir können helfen, weil Sie uns helfen. Danke!

TRANSPORTPLAN

10. August – 2 Transporte

Chernowitz | Ukraine

Günter Sube | Andreas Schreiber
Daniel Meier | Joachim Flick

07. September

Zielland noch offen

Clemens Baehr | Volker Grass

14. September

Bulgarien

Auslandshilfe FeGN | Hamburg

05. Oktober – 2 Transporte

Ukraine

Matthias Wille | Eyk Mahnke
Daniel Bockemühl

Unsere Dienste werden nur möglich mit **vielen ehrenamtlichen Fahrern, Helfern und Helferinnen**. Sie alle bitten um eure ermutigende Unterstützung im Gebet.

Aufgrund der Situation in der Ukraine lassen wir im Plan einige Lücken, damit wir weiter flexibel helfen können.

Mehr unter www.auslandshilfe.feg.de



Bereichsleiter für FeG Auslandshilfe ab 2025 bei Allianz-Mission e.V. gefunden

Ein wichtiger Meilenstein in dem Prozess der Integration der FeG Auslandshilfe in die Allianz-Mission e.V. ist erreicht.

Wir sind dankbar und freuen uns, Euch nun den zukünftigen Leiter für die FeG Auslandshilfe ab 2025 bei der Allianz-Mission e.V. vorstellen zu können. Um gute Übergänge in der Leitung und Integration der FeG Auslandshilfe zu gestalten, wird Samuel Pienkny bereits ab dem 1. September 2024 mit einer 25%-Anstellung bei der Allianz-Mission starten. Nachdem ich zum 1. Februar 2025 meinen Dienst in der FeG Auslandshilfe offiziell beenden werde, wird Samuel Pienkny die Verantwortung zunächst mit einer 75%-Anstellung übernehmen. Hier stellt er sich nun persönlich vor:



Geboren 1966 in Bernau bei Berlin, aufgewachsen in einem christlichen Elternhaus, kann ich mich nicht erinnern, jemals nicht an Gott geglaubt zu haben. Ein Studium war mir in der DDR verwehrt, so wurde ich Werkzeugmacher. Später kamen eine Ausbildung zum Handwerksmeister Metallbau, eine Ausbildung zum Betriebswirt im Handwerk und ein Theologiestudium am European Nazarene College dazu. Achtzehn Jahre war ich im Ausland tätig, unter anderem als „Operations Manager“ mit der Organisation Medair in der Krisen- und Katastrophenhilfe und mit „Wycliff“ in der Bibelübersetzung (Tansania). Während dieser Zeit wurden meiner Frau Yvonne und unseren fünf Kindern (Mae, Grace, Dinah, Lothar & Levi) verschiedene christliche Gemeinden zur Heimat.

*Obwohl jetzt in der FeG Berlin Pankow (KircheHoch3) zu Hause, gehört mein Herz daher der weltweiten christlichen Kirche. Mein Herz schlägt für die Diakonie **und** die Mission. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und darauf, gemeinsam mit tollen Teams in der FeG Auslandshilfe und der Allianz-Mission mit Hand und Mund Jesus im In- und Ausland zu dienen.*

Wir bitten Sie und Euch, den weiteren Prozess der Überleitung und Integration der FeG Auslandshilfe in die Allianz-Mission e.V. mit Interesse und im Gebet zu begleiten.

Für Eure Fragen und Anregungen sind wir stets offen.

Herzliche Grüße aus dem Bundeshaus in Witten

Witten, den 29. Juli 2024

Ihr/ Euer

